Infobroschüre zu Ihrer neuen

Photovoltaikanlage

Leisten Sie Ihren Beitrag zum

Umweltschutz

Im modernen Alltag gehören elektronische Geräte einfach mit dazu. Doch damit diese in Betrieb genommen werden können, benötigen sie Strom. Die allermeisten Leute verwenden fossile Energien, welche sehr schlecht für unsere Umwelt sind.

Dabei ist der Umstieg auf erneuerbare Energien so einfach! Sie tragen einen wertvollen Teil zum Schutz der Umwelt bei UND Sie sparen auch noch bares Geld, da die Selbstversorgung mit Strom deutlich kostengünstiger ist, als mit konventionellem Strom.
Die Lichtenergie der Sonne eignet sich hervorragend als alternative Energiequelle, denn sie scheint so stark, dass sie uns täglich 10.000 Mal mehr Energie zur Verfügung stellt als die Gesamtbevölkerung benötigen würde.

Daher müssen wir uns dieses Energiepotential zu Nutze machen! Hier kommen unsere Photovoltaikanalagen ins Spiel.

9 Gründe, für die Nutzung von **Photovoltaikanlagen**

1. Es wird durch Photovoltaikanlagen nur dort Strom produziert, wo er auch benötigt wird, ohne dass es zu Übertragungsverlusten kommt.

2. Es werden keine zusätzlichen Ressourcen benötigt, wie es bei konventionellen Energielieferanten der Fall ist.

3. Jeder Quadratmeter Photovoltaik reduziert den CO_2-Austoß um 100 kg pro Jahr gegenüber Kohleenergie.

4. Die dezentrale Energieversorgung fördert eine stabile Preisbestimmung, da Großkonzerne nicht weiter unterstützt werden.

5. Die Photovoltaikmodule werden ausschließlich aus recyclebaren Materialien hergestellt und belasten somit nicht die Umwelt.

6. Das Investieren in Photovoltaik lohnt sich. Der Preis für die Anschaffung gleicht sich nach nur kurzer Zeit durch die eingesparten Stromkosten aus.

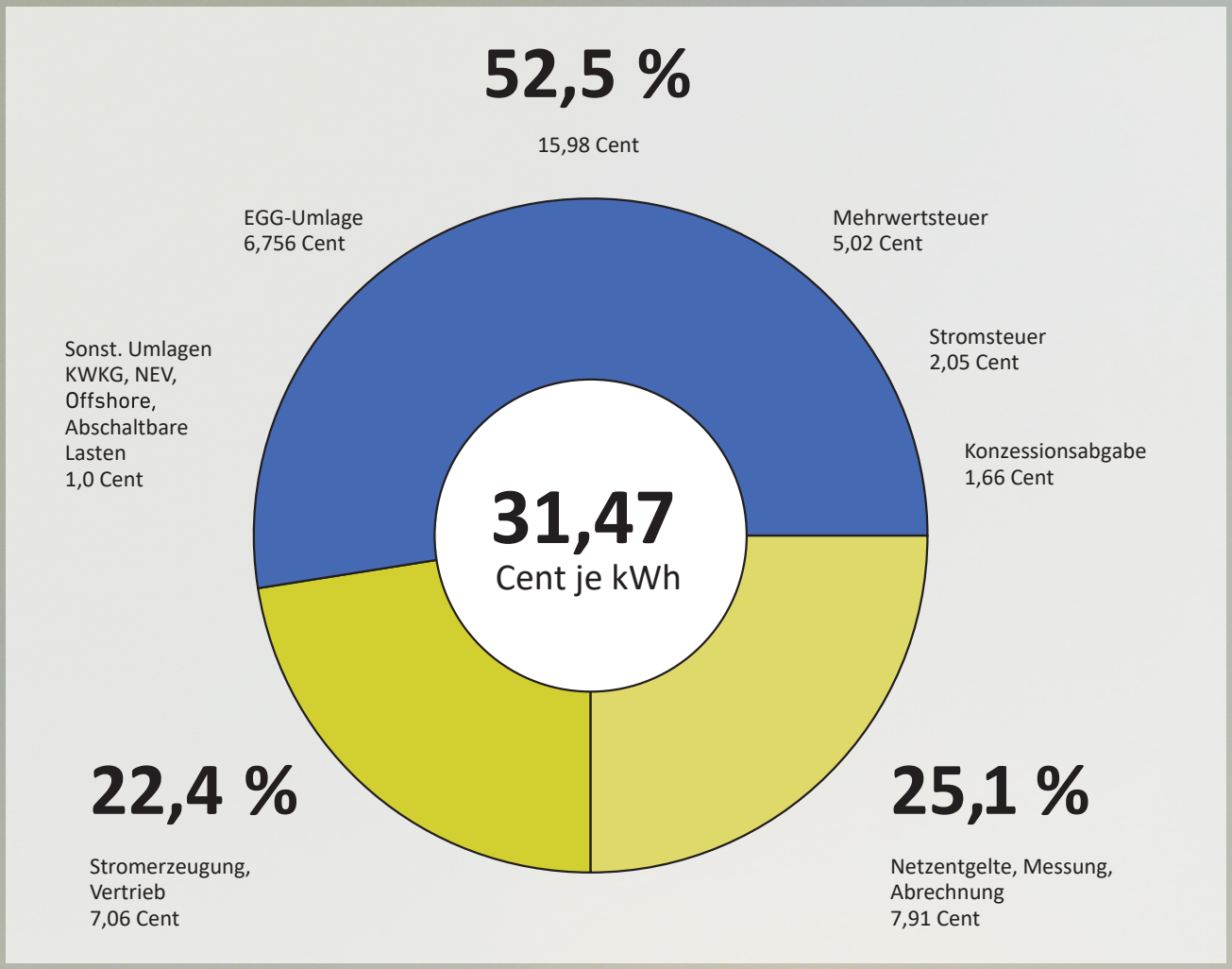
7. Die Leistung der Anlagen bleibt bei regelmäßiger Wartung konstant, anders als es oftmals vermutet wird.

8. Innerhalb von 2 Jahren wird die Energiemenge, welche zur Produktion der Photovoltaikmodule benötigt wurde, wieder geliefert.

9. Das Verwenden von nachhaltigen Energien wird Ihr Energieverhalten positiv beeinflussen, da Sie bewusstere Entscheidungen diesbezüglich treffen.

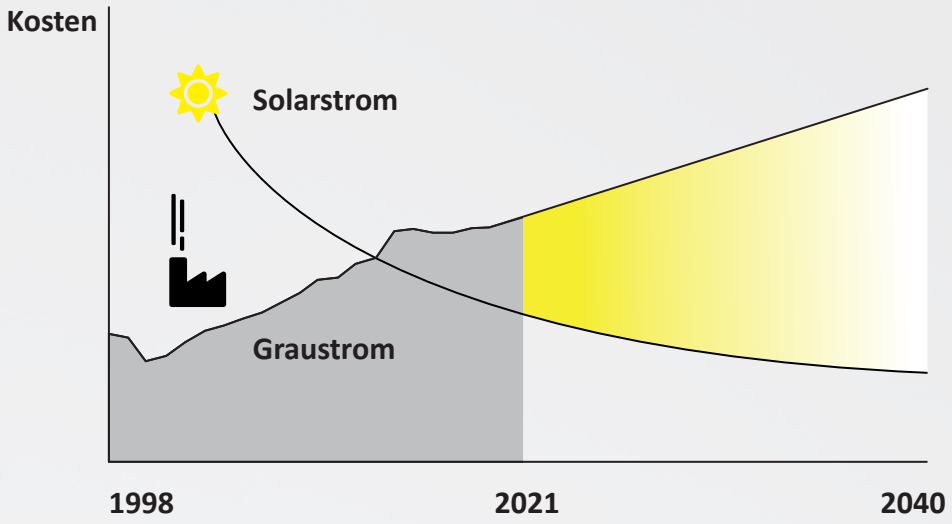
Auf einen Blick: Die Vorteile einer **Photovoltaikanlage**

Die Zusammensetzung des **Strompreises**



Wie hoch sind die **Gesamtkosten?**

Gemessen über die letzten 15 Jahre ließ sich ein konstanter Stromkostenanstieg von fast 70% verzeichnen. Daher ist auch in Zukunft mit steigenden Kosten von konventionellem Strom zu rechnen. Im Jahr 2021 liegt der Strompreis für Haushalte laut BDEW bei 31,94 Cent pro Kilowattstunde in Deutschland.

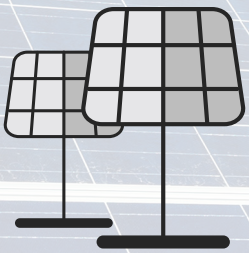


Die Kosten für den Stromverbrauch einer Photovoltaikanlage hängen von der Dach- und Anlagengröße und dem Strombedarf ab. Daher lassen sich hier keine genauen Prognosen abgeben.
Fest steht jedoch, dass Sie den steigenden Strompreisen von konventionellem Strom mit einer Eigenversorgung entgehen können.

Seien Sie in Zukunft bestens versorgt mit

Strom aus Photovoltaik

- Produzieren Sie Ihren eigenen, sauberen Strom – ganz unabhängig von Großanbietern.
- Sie können Ihren Strom dank des Stromspeichers zum Großteil selbst nutzen.
- Entgehen Sie den konstant steigenden Stromkosten.
- Einfach mit Pacht und ohne hohe Anschaffungskosten.



Photovoltaik

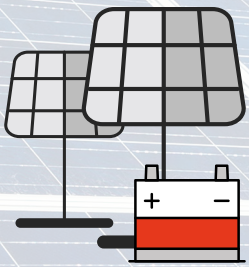
Maßgeschneiderte Photovoltaikanlage zur Pacht.

Inklusive Beratung, Installation und Absicherung.

Feste monatliche Pacht-Rate.

EEG Vergütung für eingespeisten Strom.

Bis zu 35% Unabhängigkeit.



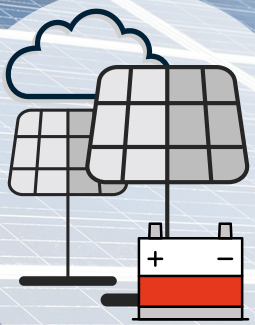
Photovoltaik mit Speicher

Stromspeicher zur Photovoltaikanlage.

Eigenen Strom speichern und nutzen.

Speicherstand per App abrufen.

Bis zu 70% Unabhängigkeit möglich.



Photovoltaik Cloud

Ihr virtuelles Stromkonto zusätzlich zum Speicher.

Im Sommer gespeicherten Strom im Winter nutzen.

Eigenen Photovoltaikstrom immer und überall nutzen.

Bis zu 100% Strom für die Eigenversorgung.

5 wichtige Fragen zu Ihrer neuen **Photovoltaikanlage**

1 Welche ist die beste Ausrichtung für die Module?

Die Ausrichtung der Anlagen muss im Vorfeld überlegt werden. Eine schattenfreie Lage und Ausrichtung nach Süd-West sind natürlich optimal, da so am meisten Sonnenlicht eingefangen wird. Allerdings ist es nicht schlimm, wenn eine solche Ausrichtung auf Ihrem Dach nicht möglich ist. Auch muss das Dach nicht ganzjährig schattenlos sein, denn der meiste Strom wird von März bis Oktober gewonnen. Überschüssiger Strom wird für die dunkleren Monate gespeichert.

2 Wie groß kann meine Anlage sein?

In der Regel kann nicht die gesamte Dachfläche zur Montage der Photovoltaikmodule genutzt werden. Die Größe richtet sich zum einen nach der Statik des Hauses. Ein Modul wiegt (inkl. Befestigungen) etwa 20 kg pro qm². Zusätzlich zu diesem Gewicht müssen Lastreserven für Schnee etc. berücksichtigt werden.

Zum anderen muss an angrenzende Nachbarhäuser ein Randabstand frei gelassen werden, sofern Ihr Haus nicht frei steht. In der Regel ist dies bei Reihenhäusern und Doppelhaushälften der Fall.

Es kann, je nachdem in welchem Bundesland Sie leben, sein, dass eine Baugenehmigung von Nöten ist.

3 Wie groß muss mein Stormspeicher sein?

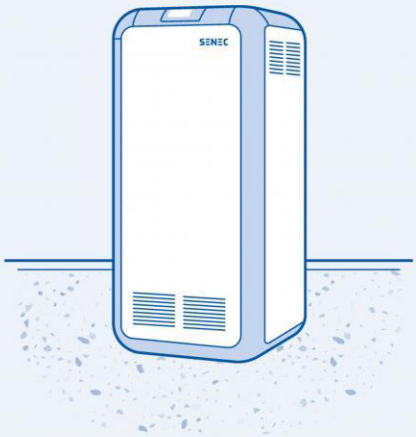
Um den Strom am effizientesten nutzen zu können, lohnt es sich, einen Stromspeicher zu installieren. Sonst fließt überschüssiger Strom ins öffentliche Stromnetz ein und Sie müssen nachts oder in sonnenärmeren Monaten konventionellen Strom hinzukaufen.

Bei der Größe des Stromspeichers müssen folgende Faktoren berücksichtigt werden:

- die Höhe des Jahresstromverbrauchs
- die Höhe des täglichen Strombedarfs
- das Maß an Autarkie, welches erreicht werden soll
- die Größe der Anlange und der tatsächlich generierte Strom

SMS Solar ist Werbepartner von SENEC

SENEC.Home



Der SENEC.Home für Ihr Zuhause

Sie möchten Ihren Strom selbst erzeugen und jederzeit nutzen? Mit einer Photovoltaikanlage und Ihrem SENEC.Home* Batteriespeicher geht das ganz einfach. Dabei ist es egal, ob Sie schon eine PV-Anlage haben oder erst noch eine installieren möchten. Unsere Speicher sind kompatibel mit allen Anlagen, unabhängig vom Hersteller. Eine neue PV-Anlage bauen Sie am besten gleich mit einem Stromspeicher ein, eine bereits bestehende können Sie nachrüsten.

Ihr Backup bei Stromausfall

Fällt das Stromnetz einmal etwas länger aus, kann es ungemütlich, kalt und dunkel werden. Für diese Fälle bietet SENEC die Backup-Funktion an. Damit können Sie ausgesuchte Stromverbraucher aus dem SENEC.Home weiter versorgen. Und wenn die Sonne scheint, können Sie ihren SENEC.Home bei Stromausfall mit der Photovoltaikanlage weiter beladen und diesen Strom nutzen. Mehr zu unserer Backuplösung erfahren Sie im SENEC.Blog.

**Mit dem SENEC.Home erwerben Sie ein intelligentes, vernetztes Produkt. Dieses erfordert eine dauerhafte Internetverbindung und ein SENEC-Benutzerkonto. Bei Kauf des SENEC.Home schließen Sie daher gleichzeitig einen kostenlosen Servicevertrag mit der SENEC GmbH. Weitere Informationen unter www.senec.com/vertragsbedingungen.*

5 wichtige Fragen zu Ihrer neuen **Photovoltaikanlage**

4 Was muss beim Anschluss ans öffentliche Stromnetz beachtet werden?

Damit das öffentliche Stromnetz nicht durch eigens generierten Strom überlastet wird, muss ein Einspeisenmanagement installiert werden. Hierbei gibt es drei Varianten:

- ***Einspeisung per Funkrundsteuerempfänger:***
Sobald das Stromnetz überlastet ist, sendet der Netzbetreiber ein Signal, welches die Anlagen in einem bestimmten Netzabschnitt drosselt. Bei dieser Variante fallen jedoch extra Kosten für die Installation des Funkrundsteuerempfängers an.
- ***70% Regelung über feste Einstellung des Wechselrichters:***
Die Ausgangsleitung des Wechselrichters ist fest auf 70% eingestellt. Das bedeutet, dass der Generator nie mehr als die eingestellte Leistung ins Hausnetz einspeisen wird.
- ***70% Regelung über dynamische Einstellung des Wechselrichters:***
Der Wechselrichter liefert maximale Energie, welche zunächst für den Eigenbedarf genutzt wird. Erst wenn trotz Speicher mehr als 70% Generatorleistung ankommen, wird der Wechselrichter gedrosselt.

5 Welche finanziellen Förderungsmöglichkeiten gibt es?

Einspeisungsvergütung
Das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) sieht vor, dass Anbieter konventionellen Stroms, Strom aus erneuerbaren Energiequellen abkaufen müssen. Dies hat für Sie zum Vorteil, dass Sie durch Ihren eingesparten Strom Geld zurück bekommen.

Förderung von Neubauten
Wenn Sie planen, ein neues, energieeffizientes Haus zu bauen, dann können Sie von den KfW-Förderkonditionen profitieren. Für die Finanzierung Ihres neuen Heims steht Ihnen dann ein Kredit von bis zu 120.000 Euro mit einem Tilgungszuschuss von bis zu 25% zu.

So gestaltet sich der Weg zu Ihrer

Photovoltaikanlage

Tag 1

Schritt 1: Termin vor Ort

- Prüfung des Daches
- Infos im Energiecheck notiert
- Fotos von Haus und Dach
- Erstellung eines verbindlichen Angebots, wenn gewünscht

Nach Vereinbarung

Schritt 2: Beratungstermin

- Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Solarpacht- und Dachpachtangebot
- Entscheidung & Vertragsunterzeichnung

Daraufhin überprüfen wir für Sie Folgendes:

- Vollständigkeit der Unterlagen
- Wirtschaftlichkeit
- Reststromlieferung
- Bonität

1–3 Wochen später

Schritt 3: Weitere Planung

- Abwarten Ihres 14-tägigen Widerrufrechts
- Anschließende Vereinbarung eines Montagetermins

8–18 Wochen später

Schritt 4: Montage

- Photovoltaikmodule werden auf Ihrem Dach montiert
- Elektrotechnik wird angeschlossen

10–18 Wochen später

Schritt 5: Inbetriebnahme

- Zählerwechsel durch den Netzbetreiber
- Finale Abnahme und Anschluss ans Netz

Bei weiteren Fragen zögern Sie nicht

uns zu kontaktieren